

Vorwort und Allgemeine Anforderungen

Als Ersatz für ein Bestandsfahrzeug TLF 24/50 soll eine GTLF mit einem Wassertank mit einem Fassungsvermögen von mind. 10.000l für die Feuerwehr der Stadt Hermsdorf beschafft werden.

Die angebotenen Fahrzeuge inkl. Beladung entsprechen dem neusten Stand der Technik.

Alle Anbieter der jeweiligen Lose müssen untereinander kooperieren. Auf eventuelle Schnittstellenproblematiken zwischen bestimmten Anbietern (Fahrgestellen, Aufbauten oder deren Ausführungen) ist eindeutig hinzuweisen.

Die Lose 1 (Fahrgestell) und Los 2 (Aufbau), sowie Los 3 (Beladung) werden nur zusammen vergeben.

Geräte und Ausrüstung, die der europäischen Zulassung unterliegen, sind mit der entsprechenden Kennzeichnung zu versehen. Auf erforderliche Ausnahmegenehmigungen ist im Angebot eindeutig hinzuweisen und eventuell anfallende Zusatzkosten sind auszuweisen.

Folgende Regeln, Normen und Vorschriften **müssen eingehalten** werden - bzw. es darf im Einzelfall nur nach vorheriger Absprache davon abgewichen werden:

Grundlegende Anforderungen	Ausschluss Kriterium	Angaben des Bieters
DIN EN 1846 in allen Teilen sowie in Anlehnung an die DIN 14530-21 in aktuellster Fassung	X	
In Anlehnung an DIN 14502 Allgemeine Anforderungen Feuerwehrfahrzeuge	X	
EMV Richtlinien 2006/28/EG (2004/104/EG) ansonsten EMVG in aktueller Fassung	X	
DIN 14610 - Akustische Warneinrichtungen für bevorrechtigte Wegebenutzer	X	
DIN 14620 - Kennleuchten, Kennsignaleinheiten und Kennleuchtensysteme für blaues und gelbes Blinklicht	X	
DIN 14800 - Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge	X	
DIN SPEC 14003 - Feuerwehrfahrzeuge und -geräte – Symbole für die Überwachung durch das Bedienungspersonal und für andere Anzeigeelemente	X	
Aufbaurichtlinien des Fahrgestellhersteller	X	
ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel mit druckwasserdichten Steckvorrichtungen (IP67)	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

und Anschlussleitungen in der H07RN-F nach DIN VDE0282-4		
Qualitätsanforderungen gemäß ISO 9001 und 9002	X	
Straßenverkehrszulassungsordnung StVZO BRD	X	
Vorschriften über elektrische Anlagen VDE-/DIN-Normen	X	
Unfallverhütungsvorschriften Feuerwehr GUV-V C53, D29 und DGUV Vorschrift 49, 71	X	
Länderrichtlinien Thüringen (beachte z.B. Erlass bzgl. Heckwarneinrichtung), inkl. Internationaler technischer Vorschrift ECE-R 104	X	
alle sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik	X	
TR BOS - Technische Richtlinie BOS	X	
Die Anforderungen der funktechnischen und funkbetrieblichen Richtlinien für die nichtpolizeilichen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben im Freistaat Thüringen, Anlage 4, Pkt. 3.1 bis 3.8 und 4.1.1 sind einzuhalten (Anlage 4 Seiten 4 bis 10 kann auf Verlangen bereitgestellt werden)	X	

Soweit nicht abweichend angegeben gilt der Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ausschreibung.

Allgemeine Hinweise und Anforderungen:

- Alle Funk- und Kommunikationskomponenten sind gut erreichbar und leicht austauschbar unterzubringen, alle Geräte sind vollständig und funktionsfähig anzuschließen.
- An allen Teilen des Fahrgestells und des Aufbaus sind scharfe Kanten zu vermeiden bzw. zu ummanteln. Es muss zwingend verhindert werden, dass sich das Bedienpersonal beim Entnehmen oder Bestücken von Geräten durch Kanten am Aufbau verletzen kann.
- Bei Positionen mit Angabe eines Fabrikates und Möglichkeit des Angebotes eines vergleichbaren Fabrikates entscheidet der Auftraggeber über die Vergleichbarkeit. Aus Gründen der Lagerhaltung und Bedienbarkeit werden z.T. Fabrikate vorgegeben.
- Das Angebot für das jeweilige Los muss sämtliche Kosten und Nebenkosten enthalten. Etwaige Frachtkosten vom Lieferanten der Beladung zum Ausbauer sowie des Lieferanten des Fahrgestells zum Aufbauer müssen im jeweiligen Angebot enthalten sein. Auch etwaige Lager- oder Kommissionierungskosten müssen enthalten sein. **Nebenangebote sind nicht zugelassen.**
- Dem Auftraggeber ist die Möglichkeit zu geben, das Fahrzeug mindestens in einem Fahrtst auf der Straße und auf unbefestigten Wegen zu erproben.
- Der Auftragnehmer gewährleistet in Abstimmung mit dem Auftraggeber eine Aufbaubesprechung, Rohbauabnahme, Abnahme des Fahrzeuges, Endabnahme, sowie eine Abholung inkl. Einweisung des Fahrzeuges. Für die Baubesprechungen

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

sowie die Abnahmen ist die Teilnahme von jeweils sechs Personen seitens des Auftraggebers und für die Abholung die Teilnahme von jeweils vier Personen einzukalkulieren. Der Auftragnehmer hat alle zusätzlichen entstehenden Kosten (Übernachtungen, Tagegelder, außer Reisekosten) im Angebot zu berücksichtigen. Über die Baubesprechungen und die Abnahmen ist vom Auftragnehmer jeweils ein Protokoll zu fertigen und vom Auftraggeber gegenzeichnen zu lassen.

- Während der Abnahmen und Einweisung haben die Auftragnehmer einen kompetenten deutschsprachigen Mitarbeiter bzw. einen kompetenten Mitarbeiter mit Dolmetscher als ständigen Ansprechpartner bereitzuhalten.
- Die Aufbaubesprechung sowie die Abnahmen müssen rechtzeitig vorher (mindestens 14 Kalendertage) mit dem Auftraggeber abgestimmt werden.
- Nach erfolgter Endabnahme und eventueller Mängelbeseitigung im Herstellerwerk ist das vollgetankte Fahrzeug vom Auftragnehmer an einen geeigneten Standort in Abstimmung mit dem Auftraggeber in Deutschland zu überführen, wo die Übergabe sowie die Einweisung in das Fahrzeug (insbesondere am Pumpenprüfstand) erfolgt. Der maximale Fahrzeugkilometerstand bei der Übergabe darf 200 km nicht überschreiten.
- Im Zuge der Übergabe des Fahrzeugs hat der Auftragnehmer die vom Auftraggeber bestimmten bis zu sechs Personen ausführlich (mind. 4 h) in Theorie und Praxis sowie in den Betrieb des Fahrzeugs, der Zusatzausstattung und Sicherheitseinrichtungen durch deutschsprachiges Personal einzuweisen. Die Schulung ist namentlich nachzuweisen und dem Auftraggeber zu übersenden. Jeder Teilnehmer erhält ein Teilnehmerzertifikat.
- Frühestens 8 Wochen nach der Übergabe ist mit acht Maschinisten ein ausführliches (mind. 6 h) Fahrsicherheitstraining auf einem für Kategorie 1 Fahrzeuge geeigneten Trainingsgelände in Thüringen durchzuführen. Das Training ist namentlich nachzuweisen und dem Auftraggeber zu übersenden. Jeder Teilnehmer erhält ein Teilnehmerzertifikat.
- Abnahme durch TÜV/DEKRA und Erstellung der Gutachten: Bei Übernahme des Fahrzeuges müssen sämtliche erforderlichen Gutachten und Genehmigungen vorliegen. Auf erforderliche Ausnahmegenehmigungen ist im Vorfeld hinzuweisen.
- Das Fahrzeug inklusive der gesamten Kommunikationstechnik wird im Rahmen der Abnahme komplett in Betrieb genommen.
- Für den Ausbau ist eine detaillierte Zeichnung zu erstellen, aus welcher die Anordnung der Einbauten und Ausrüstungsgegenstände hervorgeht.
- Sämtliche Betriebsmittel des Fahrgestells, des Aufbaus sowie der Beladung müssen zur Abholung **vollständig** aufgefüllt sein.

Folgende Dokumente **müssen vor Angebotsabgabe vorliegen, in deutscher Sprache und bei der Fahrzeugübernahme ausgehändigt werden** - bzw. es darf im Einzelfall nur nach vorheriger Absprache davon abgewichen werden:

Dokumente bei Angebotsabgabe	Ausschluss Kriterium	Angaben des Bieters
Ein Plan für den Auf- und Ausbau, die Anordnung der Beladung muss erkennbar sein.	X	
Massebilanz (Gesamt, Verteilung Vorder- und Hinterachse sowie links und rechts); das Fahrzeug muss über eine ausgeglichene	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Masseverteilung verfügen (siehe Anlage Massenbilanz)		
Energiebilanz gem. DIN 14402-2 (KFZ-Elektrik, Zusatz-Elektrik, Fremdeinspeisung)	X	
Übersicht über die herstellerabhängigen Wartungsfristen der eingebauten Geräte und Aggregate sowohl des Fahrgestells als auch des Aufbaus, welche vom DGUV Grundsatz 305-002 abweichen oder darüber hinausgehen	X	
Schaltungs- und Verdrahtungspläne aus denen die Anbindung der Verbraucher an die Fahrzeugbatterien sowie die jeweilige Absicherung erkennbar sein muss	X	
Produktblätter und -beschreibungen mit Abbildungen im Fall des Angebots zur genaueren Erläuterung	X	

Bereitzustellende Dokumente bei Fahrzeugabnahme-/übergabe	Ausschluss Kriterium	Angaben des Bieters
Typprüfung gemäß DIN EN 1846	X	
alle Zulassungsdokumente	X	
nach der StVZO für die Erteilung einer Betriebserlaubnis erforderliche Gutachten (Prüfung nach § 21 StVZO) sowie das COC Papier des jeweiligen Fahrgestells	X	
notwendige Ausnahmegenehmigungen zur Zulassung als Sonder-KFZ Feuerwehr	X	
Schriftliche Dokumentation der Einhaltung der Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers	X	
Abnahmeprotokoll der elektrischen Anlage nach DIN VDE 0100	X	
Messprotokoll Stehwellenmessung der verbauten Funkgeräte/Ladehalterungen mit Verbindung zur Außenantenne	X	
Messprotokoll Leistungsmessung der verbauten Funkgeräte/Ladehalterungen mit Verbindung zur Außenantenne	X	
Wiegeprotokoll für die Einzelradlasten (Anlieferungszustand)	X	
Wiegeprotokoll für die Einzelradlasten des Fahrzeugs mit Auf-/Ausbau und Beladung	X	
Nachweis über die tatsächliche Löschwassermenge im Tank	X	
technische Daten des Fahrzeugs (inkl. Beladeliste mit Stückzahl und Verladeplatz) auf einem Datenträger, welcher eine Weiterverarbeitung der Daten zulässt - über das Datenformat werden Vereinbarungen bei	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

der Zuschlagserteilung getroffen		
Betriebsanleitungen für das Fahrzeug sowie alle Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in deutscher Sprache in Papierform und digitalisiert	X	
Ersatzteilunterlagen für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in Papierform und digitalisiert	X	
Wartungsanweisungen für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in Papierform und digitalisiert	X	
Reparaturanweisungen für das Fahrzeug sowie die Ausrüstungsgegenstände und Baugruppen in Papierform und digitalisiert	X	
Zur Vermeidung von längeren Ausfallzeiten infolge von Wartungs- und Reparaturarbeiten am Auf- und Ausbau muss der Aufbauhersteller sicherstellen, dass innerhalb von max. 5 Werktagen ein mobiler und autorisierter Servicetechniker am Standort 07629 Hermsdorf ist, der in der Lage und befugt ist, jede evtl. auftretende Reparatur am Auf- und Ausbau umgehend zu beheben.	X	
Vertragswerkstätten (Fahrgestell) im Umkreis von 30 km um 07629 Hermsdorf	X	

Der späteste **Liefertermin 31.01.2026** ist ausdrücklich ein Ausschlusskriterium und muss zwingend eingehalten werden.

Auslieferung erfolgt bis	Ausschluss Kriterium	Angaben des Bieters
	X	

Stempel des Bieters	Datum	Unterschrift/en
---------------------	-------	-----------------

Designvorlage Feuerwehr Hermsdorf:

Datei mit Logo wird im Auftragsfall übergeben.

Seitenansicht möglichst an dieser Vorlage orientieren:



Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Heckansicht möglichst an dieser Vorlage orientieren:



Funkkenner (Front und Heck)



Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Anlage - Massebilanz

			Gesamt kg	VA kg	HA kg	Abstand HA mm
1	Fahrzeugleermasse nach DIN EN 1846-2					
1.01	Fahrgestell mit Fahrerhaus					
1.02	Fahrer	1	75			
1.03	Aufbau inkl. Lagerung					
1.04	Funk					
1.05	Kraftstoffinhalt					
1.06	Behälterinhalt für zusätzliche Hilfsstoffe (in kg)					
	Zwischensumme zu 1			---		
2	sonstige Beladung					
2.01	Mehrmasse Fahrer	1	15			
2.02	Mannschaft	2	180			
	Zwischensummen zu 2					
3	Massenangaben der zum Lieferumfang gehörenden Beladung					
3.01	Fahrerraum					
3.02	Geräteraum 1					
3.03	Geräteraum 2					
3.04	Geräteraum 3					
3.05	Geräteraum 4					
3.06	Geräteraum 5					
3.07	Geräteraum 6					
3.08	Geräteraum GR					
3.09	Dach					
	Zwischensumme zu 3					
			Gesamt	VA	HA	Abstand HA
			kg	kg	kg	mm

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

4	Massenangaben der nicht zum Lieferumfang gehörenden Beladung (Beistellungen)					
		Stückzahl	Stückmasse	Gesamtmasse		
4.01	Atemanschlüsse Ultra Elite	3	0,8	2,4		
4.02	Atemschutzgerät	2	17,5	35		
4.03	Warnwesten	3	0,5	1,5		
4.04	Kombinationsfilter	3	0,4	1,2		
4.05	Schutzbrille	3	0,1	0,3		
4.06	Zumischer Z4	1	8,0	8		
4.07	Zumischer Z8	1	11,5	11,5		
4.08	Schaumrohr S8	1	8,5	8,5		
4.09	Kombi Schaumrohr S4/M4	1	9,0	9		
4.10	Netwasserkartuschen System	1	3,0	3		
4.11	Feuerpatsche mit Stiel	2	1,9	3,8		
4.12	Druckschläuche B 5m	2	4,0	8		
4.13	Saugschlauch A	4	14,0	56		
4.14	Saugschutzkorb A	1	1,3	1,3		
4.15	Saugkorb A	1	6,0	6		
4.16	Verteiler B CBC	1	6,6	6,6		
4.17	Verteiler 2B CBC	1	8,1	8,1		
4.18	diverse Übergangsstücke	4	1,1	4,4		
4.19	Schlauchabsperrring B	1	2,0	2		
4.20	Schlauchabsperrring C	1	2,0	2		
4.21	Hohlstrahlrohr C	3	3,5	10,5		
4.22	Stützkrümmer B	1	2,0	2		
4.23	Hydroschild C	1	2,0	2		
4.24	Steckleiter	2	20,0	40		
4.25	Feuerwehroleine	2	2,5	5		
4.26	Notfallrucksack	1	3,0	3		
4.27	LED Einsatzleuchte Adalit	3	0,4	1,2		
4.28	Verkehrsleitkegel 750mm	4	2,0	8		
4.29	Bolzenschneider	1	5,5	5,5		
4.30	Axt B	1	2,6	2,6		
4.31	Bügelsäge B	1	2,0	2		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

4.32	Spaten	1	2,0	2		
4.33	Halligantool	1	5,5	5,5		
4.34	Stoßbesen	2	1,5	3		
4.35	Dunghacke	2	2,0	4		
4.36	Vallfirest Waldbrand-Werkzeug Gorgui V2	1	2,0	2		
4.37	Wasser Pakete (2 x 6 Fl. à 0,5l)	1	6,5	6,5		
4.38	TETRA-Handsprechfunkgeräte (HRT)	3	1,0	3		
4.39	Faltbehälter 5000l mit Gestänge	1	51,0	51		
	Zwischensumme zu 4		223,3	337,4		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

		Gesamt kg	VA kg	HA kg	Abstand HA mm
5	rechnerische Gesamtmasse (Summe 1-4)				---
6	zulässige Gesamtmasse				---
7	rechner. Massenreserve (Differenz aus 5 und 6)				---
8	rechner. Massenreserve (Differenz aus 5 und 6) in Prozent				---
9	Masseverteilung in kg	links:		rechts:	
Bei den Masseangaben ist aufgrund von Fertigungstoleranzen nach ISO 1176 eine Abweichung von $\pm 5\%$ zulässig.					
Ort und Datum			Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Preisblatt - Folgekosten Los 1 Fahrgestell / Aufbau

Kategorie	Nr.		Bemerkung	Angaben
Fahrgestell	1	Wartungsintervall	in TKm	
	2	Wartungsintervall	in Jahren	
	3	Materialaufwand (Nutzung 20 Jahre), Angabe der UVP des Herstellers im aktuellen Angebotsjahr	in €	
	4	Arbeitszeitaufwand je Wartung, Angaben	in Stunden	
	5	Durchschnittlicher Stundenverrechnungssatz der Vertragswerkstätten in Thüringen im aktuellen Angebotsjahr	€ pro Stunde	
	6	Wartungskosten für 20 Jahre bei 2.000 km Laufleistung pro Jahr	inkl. MwSt. in €	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Feuerlöschkreiselpumpe	7	Wartungsintervall (Feuerlöschkreiselpumpe)	in Betriebsstunden	
	8	Wartungsintervall (Feuerlöschkreiselpumpe)	in Jahren	
	9	Materialaufwand (Nutzung 20 Jahre), Angabe der UVP des Herstellers im aktuellen Angebotsjahr (für herstellerabhängige Wartungen des Auf- und Ausbaus sowie der Feuerlöschkreiselpumpe)	in €	
	10	Arbeitszeitaufwand je Wartung, Angaben (für herstellerabhängige Wartungen des Auf- und Ausbaus sowie der Feuerlöschkreiselpumpe)	in Stunden	
	11	Durchschnittlicher Stundenverrechnungssatz der Vertragswerkstätten im aktuellen Angebotsjahr	€ pro Stunde	
	12	Wartungskosten für 20 Jahre bei 40 Betriebsstunden der Feuerlöschkreiselpumpe pro Jahr	inkl. MwSt. in €	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Preisblatt - Gesamtpreis Los 1 (Fahrgestell), Los 2 (Aufbau) und Los 3 (Beladung)

Aktion	Beschreibung	Hinweise	Preis in €
	Fahrgestell ohne Optionen exkl. MwSt.		
+	Feuerwehraufbau ohne Optionen exkl. MwSt.		
+	Beladung exkl. MwSt.		
+	Optionale Ausstattung Fahrgestell exkl. MwSt.		
+	Optionale Ausstattung Feuerwehraufbau exkl. MwSt.		
+	Optionale Ausstattung Beladung exkl. MwSt.		
+	Zusatzkosten exkl. MwSt.	Aufbaubesprechungen, Abnahmen, Lieferung / Überführung, Übernachtung, Sonstiges	
=	Gesamtpreis exkl. MwSt.	---	
-	Zusätzliche Sonderrabatte	Höhe	
=	Gesamtpreis inkl. Nachlass exkl. MwSt.	---	
+	Gesetzliche Mehrwertsteuer	19%	
=	Gesamtpreis inkl. MwSt.	---	

Ort,
Datum

Name

Stempel und rechtsverbindliche
Unterschrift

Wird das Angebot an dieser Stelle nicht unterschrieben, gilt es als nicht abgegeben!

Los 1 Fahrgestell

Inhaltsverzeichnis

Hinweis: Die Positionsnummern beginnen bei jeder Rubrik jeweils bei 01- bis X

Seite 02 des LV	Anschrift des Bieters, Angabe der Angebotsgültigkeit und des Liefertermins
Seite 03 des LV	Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Leistungsverzeichnisses
Rubrik 01 des LV	Basisfahrzeug
Rubrik 02 des LV	Grundsätzliche Fahrgestellanforderungen sowie Maße und Gewichte
Rubrik 03 des LV	Motor und Abgasanlage
Rubrik 04 des LV	Getriebe und Nebenantrieb
Rubrik 05 des LV	Federung an Vorder- und Hinterachse sowie Bereifung
Rubrik 06 des LV	Ein- und Umbauten zur Anpassung Löschfahrzeugaufbau durch den Fahrgestellhersteller
Rubrik 07 des LV	Bremsanlage
Rubrik 08 des LV	Fahrerhaus
Rubrik 09 des LV	Beleuchtungseinrichtungen
Rubrik 10 des LV	Elektrische und elektronische Fahrgestellausstattungen
Rubrik 11 des LV	Farbgebung, Beklebung und Korrosionsschutz
Rubrik 12 des LV	Weitere Ausstattungen
Rubrik 13 des LV	Schulung Lehrgänge und Unterrichtung
Rubrik 14 des LV	Optionen gegen Mehrpreis

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Auftraggeber:

Stadt Hermsdorf
Eisenberger Str. 56
07629 Hermsdorf

Name und Anschrift des Bieters:

Firma: _____
Straße: _____
Postleitzahl und Ort: _____

Angebotsgültigkeit bis:

Liefertermin

_____KW/Jahr.

Angabe der verbindlichen Lieferzeit des Fahrgestells
Aufbaue geeignetes Fahrgestell mit sämtlichen für den Aufbauhersteller erforderlichen und vorgesehenen Ein- und Umbauten.

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Leistungsverzeichnisses

Die Spalte „**Pos.**“ (**Position**) wird vom Auftraggeber ausgefüllt, kann jedoch auch ohne Positionsnummer sein. Sofern eine Positionsnummer angegeben ist, bezieht diese sich auf die jeweilige Rubrik.

Die Spalte „**Anz.**“ (**Anzahl**) wird vom Auftraggeber nur bei Bedarf ausgefüllt. Der Preis ist immer für die gesamte, unter der Rubrik Gegenstand beschriebene Leistung anzugeben.

Die Spalte „**Gegenstand**“ beschreibt die vom Auftraggeber geforderte und im Auftragsfall vom Auftragnehmer zu liefernde Leistung. Diese wird vom Auftraggeber ausgefüllt und darf nicht verändert werden.

In die Spalte „**Gesamtpreis**“ muss der Nettopreis für die in der Spalte Gegenstand beschriebene Leistung eingetragen werden.
Sofern die geforderte Leistung im Serienumfang der angebotenen Gesamtleistung enthalten ist, muss die Angabe „**0,- Serie**“ eingetragen werden.
Sofern die geforderte Leistung im Grundumfang der angebotenen Gesamtleistung enthalten ist, muss die Angabe „**0,- im Gp.**“ eingetragen werden.

Bei der Spalte „**Lieferbar**“ ist deutlich zu bestätigen, dass die in der Spalte „Gegenstand“ angefragte Leistung vom Bieter im Auftragsfall erbracht wird.
Für die zutreffende Antwort ist das Wort **Ja oder Nein** in der entsprechenden Spalte mit einem Kreis zu kennzeichnen.

Bei der Spalte „**Ausschlusskriterium**“ legt der Auftraggeber fest, dass bei Nichterfüllung das Angebot von der Wertung ausgeschlossen wird.
Sofern es sich um ein Ausschlusskriterium handelt, ist diese Spalte vom Auftraggeber mit einem „**X**“ versehen.

In der Spalte „**Wertungskriterium**“ legt der Auftraggeber fest, dass die Ausführung und die Leistungsmerkmale der in dieser Position angegebenen Ausführung oder Leistung in die Wertung des Angebots einfließt.
Sofern es sich um ein Wertungskriterium handelt, ist diese Spalte vom Auftraggeber mit einem „**X**“ versehen.
Die Wertung kann durch objektive und messbare Kriterien als auch durch in Augenscheinnahme und Bewertung durch Fachpersonal des Auftraggebers erfolgen.

In der Spalte „**Bemerkungen**“ können vom Anbieter kurze Hinweise auf eine eventuelle Mehrleistung bei der Ausführung der angebotenen Leistung gegeben werden. Die vom Auftraggeber angefragte Leistung muss jedoch uneingeschränkt und zu 100 % erfüllt werden.
Soweit das Feld Bemerkungen nicht ausreicht, sind die Ausführungen auf einer Anlage zum Angebot mit Verweis auf die entsprechende Position aufzuführen.

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs- kriterium	Bemerkungen
Rubrik 01 Basisfahrzeug								
01	01	Vorderachslenkung mit gelenkter Nachlaufachse, Diesel, Fahrerhaus hydraulisch kippbar, mit zuschaltbarem Allradantrieb, bzw. Anfahrts- hilfe Funkentstört, mit elektronischer Steuerung, Tachometer, Drehzahl- messer, hohlraumkonserviert und mit Unterbodenschutz behandelt Geeignet zum Aufbau eines GTLF mit mind. 10.000l Wasser mit Trupp-Besatzung 1-2 (3 vollwertige Sitze) Zulassungsfähig zum Betrieb in Deutschland mit nachstehenden Ausstattungen		Ja	Nein	X		
Hersteller des Fahrgestells:			_____					
Angebotener Fahrgestelltyp:			_____					
Projektbetreuung während der Bauphase: Namentliche Nennung eines Projektbeauftragten beim Auftragnehmer, welcher über die gesamte Lieferzeit verbindlich verantwortlich ist			_____					
Grundpreis für vorstehendes Fahrgestell.			_____ €					

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
Rubrik 02 Grundsätzliche Fahrgestellanforderungen sowie Gewichte und Maße								
01		Fahrgestell ausgelegt für den Sondereinsatz „FEUERWEHR“.	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Motor und Getriebe sind für die Dauerbelastung bei Nennleistung der FPN und den üblichen Bereich der Umgebungstemperaturen gemäß DIN 1846-2 Pkt 1.1 ausgelegt ohne zu überhitzen	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Fahrgestellhöhe (ohne Aufbauten) max. 3300mm und Gesamtbreite von max. 2500mm	_____ €	Ja	Nein	X		
04		LED Seitenmarkierungsleuchten Farbe Gelb links und rechts am Fahrzeug gemäß StVZO	_____ €	Ja	Nein	X		
05		LED Kennzeichenbeleuchtung am Fahrzeugheck	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Kraftstoffbehälter gefüllt, Inhalt ausreichend für eine Reichweite von mind. 500 km (Verbandsfahrt auf der Autobahn mit einer durchschnittlichen Marschgeschwindigkeit von 50 km/h) Tankverschluss mit Kette, wünschenswert wäre abschließbar	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Die Betankung muss grundsätzlich von der Standfläche des Fahrzeuges möglich sein. Ist dies konstruktiv nicht möglich und der Abstand von der Standfläche des Fahrzeuges zum Tankfüllstutzen beträgt über 1500mm, so sind geeignete Hilfsmittel anzubieten, die ein sicheres und ergonomisches Betanken mit Kanister und Zapfpistole ermöglichen.	_____ €	Ja	Nein	X		
08		Der Kraftstoffbehälter ist durch die Lage und Konstruktion des Tankfüllstutzens auch für eine Kanisterbetankung geeignet. Die üblichen Durchflussmengen an LKW-Tanksäulen sind durch die Tankentlüftungssysteme beim Betanken zu realisieren.	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrzeuges von max. 26000kg	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe des zulässigen Gesamtgewichtes:	_____ kg					
10		Zulässige Achslast des Fahrzeugs mindestens 8000 kg	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der zulässigen Achslast:	_____ kg					

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-Kriterium	Bemerkungen
11		Fahrgestellhöhe max. 3300mm gemessen bei Leermasse ohne Sondersignalanlage und Aufbauten	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der tatsächlichen Gesamthöhe:	_____ m					
12		Angabe des Wendekreises gemessen an der äußeren Kante der Stoßstange, max. 16,8 m:	_____ m			X		
		Angabe des empfohlenen Radstandes des Trägerfahrzeuges:	_____ m					
		Geschwindigkeitsbegrenzung der gelenkter Nachlaufachse liegt bei:	_____ km/h					
13		Überführung des Fahrgestells vom Herstellungswerk zum Aufbauhersteller	_____ €	Ja	Nein	X		
14		Ablieferinspektion	_____ €	Ja	Nein	X		
15		Zulassungsbescheinigung und Prüfbuch	_____ €	Ja	Nein	X		
16		Preis für eine eventuelle zusätzliche Fahrgestellanpassung, damit das Fahrgestell für die üblichen auf dem deutschen Markt gängigen Aufbauten für ein GTLF geeignet ist.	_____ €			X		
17		Gewährleistung auf das komplette Fahrgestell von mindestens 3 Jahren.	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der Gewährleistungsdauer:	_____ Jahre					
18		Gewährleistung auf das komplette Fahrgestell gegen Durchrostung von mindestens 7 Jahren.	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der Gewährleistungsdauer gegen Durchrostung:	_____ Jahre					
19		Ersatzteilkhaltung Fahrgestell mind. 15 Jahre (ab Auslieferung)	_____ €	Ja	Nein	X		
		Ersatzteilkhaltung in Jahren:	_____ Jahre					

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
20		Am vorderen Koppelmaul und an den Schlepp- bzw. Bergevorrichtungen muss ein Schild über die zulässige Zugkraft angebracht sein.	_____ €	Ja	Nein	X		
21		Vorn und hinten muss eine Schlepp- bzw. Bergevorrichtung vorhanden sein, die ein Abschleppen des Fahrzeugs ermöglicht.	_____ €	Ja	Nein	X		
22		Einbau einer elektrohydraulisch gelenkten Nachlaufachse	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 03 Motor und Abgasanlage								
01		Motor: Reihenmotor mit Turbolader, Wasserkühler und Ladeluftkühlung elektronische Motorregelung Modul zum elektronischen Datenaustausch mit dem Aufbau Leistung min. 330 KW und mind. 10l Hubraum Motorausführung soll mindestens Abgasnorm Euro 6E erfüllen		Ja	Nein	X		
02		Angebotener Motor:	Euro _____					
03		Angabe des Hubraums und Leistung:	_____ ccm _____ KW					
04		Störungs- und Fehlermeldungen aus der Abgasreinigungstechnik oder Onboard-Diagnoseeinrichtung dürfen nicht zur Reduzierung der Motorleistung und damit der Geschwindigkeit führen. Dies gilt auch für den Motorstartvorgang, wenn die gegebenenfalls notwendige Wartezeit nicht eingehalten wird.	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Kraftstofffilter mit Heizung	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Geschwindigkeitsbegrenzung auf 100 km/h	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Tempomat	_____ €	Ja	Nein	X		
08		Auspuffanlage mit Endrohr links oder rechts nach unten gerichtet nach Absprache bzw. Vorgabe Aufbauhersteller	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Wegfall des Fahrtenschreibers	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
Rubrik 04 Getriebe mit Nebenantrieb								
01		Mind. Automatisiertes Schaltgetriebe geeignet für Fahrten im Einsatzfall	_____ €	Ja	Nein			
		Angebote Anzahl der Schaltstufen:	_____ Stück	Ja	Nein			
02		Dauerfester Nebenantrieb für die FPN, nach Absprache bzw. Vorgabe Aufbauhersteller, Gewährleistung von „Pump and Roll“	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Differentialsperre für angetriebene Achsen	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 05 Federung an Vorder- und Hinterachse sowie Bereifung								
01		Federung für hohen Fahrkomfort, ausgelegt für einen GTLF-Aufbau.	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Vorder- und Hinterachsen mit Luftfederung mit einem verstärkten Luftpresser.	_____ €	Ja	Nein	X		
03	8	Vorderachsbereifung 315/80 R22,5	_____ €	Ja	Nein	X		
		Hinterachsbereifung 315/80 R22,5						
		Mit M+S Bereifung auf allen Rädern zum Zeitpunkt der Auslieferung des Fahrgestells max. 12 Monate alt, ohne Reserverad						
		Angebotenes Fabrikat:						
		Nasshaftung Reifen Vorderachse:						
Nasshaftung Reifen Hinterachse:								
Rollwiderstand Reifen Vorderachse:								
Rollwiderstand Reifen Hinterachse:								

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-Kriterium	Bemerkungen
Rubrik 06 Ein- und Umbauten zur Anpassung für einen GTLF durch den Fahrgestellhersteller								
01		Rahmenvorbereitung für 10KN Schäkel einschließlich Anbringung an die Fahrzeugfont.	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Abschleppvorrichtung an der Fahrerhausfront nach Norm sofern nicht bereits beim Fahrgestell enthalten.	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Haltegriffe für Fahrer und alle Beifahrer	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Anhängerkupplung nach Norm	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Luftansaugung vorzugsweise hochgezogen	_____ €	Ja	Nein			
06		Abgas-Regeneration: <ul style="list-style-type: none"> • keine automatische Regeneration im Stand oder bei eingelegetem Nebenantrieb • jederzeit unterbrechbare automatische Regeneration • Möglichkeit zur manuellen Regeneration • automatische Deaktivierung der manuellen Regeneration beim Einlegen einer Fahrstufe und/oder des Nebenantriebes Entfall der Drehmomentbegrenzung bei Überschreitung der NOx-Abgaswerte gem. RL 2006/51/EG; das Fahrzeug wird im Sinne der Richtlinie Punkt 6.5.5.8 als Katastrophenschutzfahrzeug eingesetzt	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Alle Assistenzsystem für die Alarmfahrt abschaltbar	_____ €	Ja	Nein	X		
08		Bodenfreiheit unter der Vorderachse von mind. 320mm	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Zur max. Erhöhung der Löschwassermenge unter Los 2, ist eine mind. Nutzlast von 16800 kg zu erreichen	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 07 Bremsanlage								
01		Zweikreis Druckluftbremse	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Scheibenbremsen an der Vorder- und Hinterachsen	_____ €	Ja	Nein			
03		Antriebsschlupfregelung ASR, abschaltbar	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
04		Kondenswasserüberwachung für Druckluftbremssystem	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Anfahrassistent, hält das Fahrzeug nach Anhalten an Steigungen/bei Gefälle	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Feststellbremse auf Hinterachse wirkend	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Elektronisches Bremssystem	_____ €	Ja	Nein	X		
08		Druckluftfüllanschluss vorne	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Lufttrockner beheizt	_____ €	Ja	Nein	X		
10		Rohrbruchsicherung für Bremsanlage	_____ €	Ja	Nein	X		
11		Angabe der Füllzeit der Druckluftanlage bis Betriebsbereitschaft (alle Kreisläufe komplett entleert) bei Leerlaufdrehzahl und max. Entnahmevolumen pro Minute für Nebenverbraucher	_____ €	Ja	Nein	X		
12		Füllzeit (in s): max. Entnahmevolumen (in l/min):			_____ s _____ l/min			
Rubrik 08 Fahrerhaus								
01		Hydraulisch kippbares Fahrerhaus (mit Kipphydrauliköl bis unter - 25°) Fahrerhaus in großer, flacher Ausführung, sodass Stauchfächer links und rechts außen möglich sind. Entfall eines möglichen Bettes, Entfall des Fenster in der Rückwand. Fahrersitz luftgefedert in Comfort-Ausstattung Beide Beifahrersitze verstellbar in Längsrichtung und klappbarer Rückenlehne Mit Haltegriffen für Fahrer- und Beifahrersitze Lenksäulenhalter in Höhe und Neigung verstellbar Ablagefach über der Windschutzscheibe	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
		Einstiegsbeleuchtung für Fahrer- und Beifahrertür sowie Leseleuchten für Fahrer und Beifahrer. Sonnenblende klappbar für Fahrer- und Beifahrer. Zentralverriegelung mit mindestens 2 Schlüsseln für Zündschloss. Ohne Fahrtenschreiber und Wegfahrsperr						
02		3 Punkt Sicherheitsgurte für Fahrer und alle Beifahrer	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Klimaanlage (mindestens) manuell regelbar	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Fensterheber elektrisch für Fahrer und Beifahrer	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Frontspiegel nach Absprache bzw. Vorgabe Aufbauhersteller	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Rückspiegel auf Fahrer- und Beifahrerseite elektrisch beheiz- und verstellbar	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Seitenscheiben und Frontscheibe-in Wärmeschutzverglasung	_____ €	Ja	Nein			
		Ist die Frontscheibe in getöner Ausführung		Ja	Nein			
		Sind die Seitenscheiben in getöner Ausführung		Ja	Nein			
08		Weitwinkelspiegel auf Fahrer- und Beifahrerseite elektrisch beheiz- und verstellbar	_____ €	Ja	Nein			
		Sind die Weitwinkelspiegel elektrisch beheizbar:		Ja	Nein			
		Sind die Weitwinkelspiegel elektrisch verstellbar:		Ja	Nein			
09		Kartentaschen oder -fächer an den Türen	_____ €	Ja	Nein	X		
10		Ablagefach auf der Beifahrerseite	_____ €	Ja	Nein	X		
11		Sonnenblende vor der Windschutzscheibe nach Absprache bzw. Vorgabe Aufbauhersteller	_____ €	Ja	Nein	X		
12		strapazierfähiger, reinigungsfreundlicher und rutschhemmender Bodenbelag	_____ €	Ja	Nein	X		
13		Einstiegshilfen und Auftrittstufen für Fahrer/in und Beifahrer/in in verstärkter Ausführung	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
14		Fahrerinformationssystem groß farbig mit Außentemperaturanzeige, Anzeige Uhrzeit, Kraftstoffvorratsanzeige	_____ €	Ja	Nein	X		
15		Betriebsstundenzähler für Nebenantrieb, ggf. über Los2	_____ €	Ja	Nein	X		
16		alle Schalter müssen durch Symbole und Schriftzug eindeutig gekennzeichnet und beleuchtet sein	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 09 Beleuchtungseinrichtungen								
01		LED Doppel-Scheinwerfer mit Leuchtweitenregulierung und Steinschlagschutzgitter aus Metall	_____ €	Ja	Nein	X		
02		LED -Nebelscheinwerfer	_____ €	Ja	Nein	X		
03		LED Tagfahrlicht	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Positionsleuchten und seitliche Markierungsleuchten	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Trittstufen- und Innenbeleuchtung in der Fahrerkabine über Türkontaktschalter	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 10 Elektrische und elektronische Fahrgestellausstattungen								
01	4	Steckdosen im Fahrerhaus (mindestens) wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> • 1 Stück 24 Volt • 1 Stück Steckdose Zigarettenanzünder • 2 Stück USB Steckdosen (1x USB-A, 1x USB-C) 	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Vorbereitung für Funkanlage	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Radio mit Bluetooth funktionsfähig verbaut mit mindestens 2 Stück Lautsprechern und Antenne. --> verschaltbar (für Radiostummschaltung bei abgehendem Funk)	_____ €	Ja	Nein	X		
04		2 verstärkte Batterien 12 Volt mindestens 165 Ah Kapazität entsprechend der Energiebilanz des Gesamtfahrzeuges nach Angaben Aufbauhersteller, mind. 20% Reserve	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Tatsächliche Kapazität:	_____ A					

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 1 Fahrgestell								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 1-1-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-kriterium	Bemerkungen
06		verstärkte Lichtmaschine mindestens 150 Ah Ausgangsleistung bei Einschalt Drehzahl mind. 450 W, Drehstrom-Lichtmaschine mit mind. 2800 W; max. Ausgangsleistung in Abhängigkeit der Energiebilanz der Generator muss entsprechend der Energiebilanz ausgewählt werden	_____ €	Ja	Nein			
		Leistung der angebotenen Lichtmaschine:	_____ Ah					
07		Sicherungsautomaten anstelle Schmelzsicherungen mit eindeutiger, deutscher Beschriftung der Sicherungsbelegung für das Fahrgestell	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 11 Farbgebung, Beklebung und Korrosionsschutz								
01		Fahrerhaus RAL 3000 Feuerrot	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Lackierung Fahrgestellrahmen und Zugeinrichtungen. Original Fahrgestellherstellerfarbe Anthrazit RAL 7016	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Räder Serie LKW-Silber	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Stoßstange, Stoßfänger, Stoßecken, Anbauteile und Kotflügel in Weiß RAL 9010	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Kühlergrill in Anthrazit RAL 7016	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 12 Weitere Ausstattungen								
01		Verbandsset nach StVZO mit einer Haltbarkeit von mind. drei Jahren bei Auslieferung	_____ €	Ja	Nein	X		
02	1	Warndreiecke nach StVZO	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Reifenfüllschlauch M 16 x 1,5 10 m mit Schnellkupplung, Reifenfüllmessgerät mit geeichtem Manometer 0,7–7 bar, drehbarem Schlauchanschluss, flexiblem Schlauch mit Momentstecker und 3 wechselbaren Vorsätzen, max. 7 bar	_____ €	Ja	Nein	X		
04	1	Warnleuchten nach StVZO	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Wagenheber 10 t.	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Optionale Ausstattungen gegen Mehrpreis - muss zwingend mit Angeboten oder bei nicht Abgabe begründet werden

Rubrik 14

Optionen gegen Mehrpreis

01		Leicht abwischbare Schonbezüge für Fahrer- und alle Beifahrersitze	_____ €	Ja	Nein				
02		motorunabhängige Standheizung: • zur Beheizung Fahrerhaus • ausreichende Bemessung der Heizleistung • die Überhitzung des Heizsystems muss ausgeschlossen sein, eine Störausschaltung sowie Temperaturbegrenzung und -reglung ist vorzusehen • gleichmäßige Wärmeverteilung • Regelungsmöglichkeiten für Frischluft oder Umluft jeweils getrennt • keine Beeinträchtigung des Sitzkomforts • direkte Entnahme des Brennstoffes aus dem Kraftstofftank • Restkraftstoffmenge für eine Fahrstrecke von mind. 100 km • Funkentstörung	_____ €	Ja	Nein				
03		Dachluke zum möglichen Ausstieg über Mittelsitz	_____ €	Ja	Nein				
04		Gummifußmatten für das gesamte FR	_____ €	Ja	Nein				

Los 2 Feuerwehraufbau

Inhaltsverzeichnis

Hinweis: Die Positionsnummern beginnen bei jeder Rubrik jeweils bei 01- bis X

Rubrik 01	Feuerwehraufbau, Grundsätzliche Anforderungen
Rubrik 02	Fahrerraum (FR)
Rubrik 03	Geräteraum
Rubrik 04	Feuerlöschkreiselpumpe (FPN)
Rubrik 05	Dach
Rubrik 06	Stromversorgung
Rubrik 07	Beleuchtung, Optische und akustische Warneinrichtungen, Kamerasysteme
Rubrik 08	Funk- und Kommunikationstechnik
Rubrik 09	Farbgebung, Beklebung und Korrosionsschutz
Rubrik 10	Ausrüstung zur Verwendung eines GTLF
Rubrik 11	Schulung, Service, Lehrgänge und Unterrichtung
Rubrik 12	Optionale Ausstattungen gegen Mehrpreis

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Auftraggeber:

Stadt Hermsdorf

Eisenberger Str. 56

07629 Hermsdorf

Name und Anschrift des Bieters:

Firma: _____

Straße: _____

Postleitzahl und Ort: _____

Angebotsgültigkeit bis:

Liefertermin:

_____ KW/Jahr.

Angabe der verbindlichen Lieferzeit des Aufbaus
Mit allen erforderlichen und vorgesehenen Ein- und Umbauten.

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Leistungsverzeichnisses

Die Spalte „**Pos.**“ (**Position**) wird vom Auftraggeber ausgefüllt, kann jedoch auch ohne Positionsnummer sein. Sofern eine Positionsnummer angegeben ist, bezieht diese sich auf die jeweilige Rubrik.

Die Spalte „**Anz.**“ (**Anzahl**) wird vom Auftraggeber nur bei Bedarf ausgefüllt. Der Preis ist immer für die gesamte, unter der Rubrik Gegenstand beschriebene Leistung anzugeben.

Die Spalte „**Gegenstand**“ beschreibt die vom Auftraggeber geforderte und im Auftragsfall vom Auftragnehmer zu liefernde Leistung. Diese wird vom Auftraggeber ausgefüllt und darf nicht verändert werden.

In die Spalte „**Gesamtpreis**“ muss der Nettopreis für die in der Spalte Gegenstand beschriebene Leistung eingetragen werden.
Sofern die geforderte Leistung im Serienumfang der angebotenen Gesamtleistung enthalten ist, muss die Angabe „**0,- Serie**“ eingetragen werden.
Sofern die geforderte Leistung im Grundumfang der angebotenen Gesamtleistung enthalten ist, muss die Angabe „**0,- im Gp.**“ eingetragen werden.

Bei der Spalte „**Lieferbar**“ ist deutlich zu bestätigen, dass die in der Spalte „Gegenstand“ angefragte Leistung vom Bieter im Auftragsfall erbracht wird.
Für die zutreffende Antwort ist das Wort **Ja oder Nein** in der entsprechenden Spalte mit einem Kreis zu kennzeichnen.

Bei der Spalte „**Ausschlusskriterium**“ legt der Auftraggeber fest, dass bei Nichterfüllung das Angebot von der Wertung ausgeschlossen wird.
Sofern es sich um ein Ausschlusskriterium handelt, ist diese Spalte vom Auftraggeber mit einem „**X**“ versehen.

In der Spalte „**Wertungskriterium**“ legt der Auftraggeber fest, dass die Ausführung und die Leistungsmerkmale der in dieser Position angegebenen Ausführung oder Leistung in die Wertung des Angebots einfließt.
Sofern es sich um ein Wertungskriterium handelt, ist diese Spalte vom Auftraggeber mit einem „**X**“ versehen.
Die Wertung kann durch objektive und messbare Kriterien als auch durch in Augenscheinnahme und Bewertung durch Fachpersonal des Auftraggebers erfolgen.

In der Spalte „**Bemerkungen**“ können vom Anbieter kurze Hinweise auf eine eventuelle Mehrleistung bei der Ausführung der angebotenen Leistung gegeben werden. Die vom Auftraggeber angefragte Leistung muss jedoch uneingeschränkt und zu 100 % erfüllt werden.
Soweit das Feld Bemerkungen nicht ausreicht, sind die Ausführungen auf einer Anlage zum Angebot mit Verweis auf die entsprechende Position aufzuführen.

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Los 2, Feuerwehraufbau								
Bei Veränderungen am Leistungsverzeichnis (z. B. Streichungen, oder hinzufügen von Text) wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Alle dafür vorgesehenen Felder müssen ausgefüllt sein. Ein leeres Preisfeld, ein Strich, ein fehlender Verweis, eine fehlende geforderte Eintragung oder fehlendes Leistungsmerkmal führen zwingend zum Ausschluss des abgegebenen Angebots.								
Pos. 2-	Anz.	Gegenstand	Gesamtpreis in €	Lieferbar	Nicht lieferbar	Ausschluss Kriterium	Wertungs-Kriterium	Bemerkungen
02		Gewährleistung auf den kompletten Feuerwehraufbau mindestens 2 Jahre	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der Gewährleistungsdauer:	_____ Jahre					
03		Gewährleistung gegen Durchrostung auf den kompletten Aufbau mindestens 7 Jahre	_____ €	Ja	Nein	X		
		Angabe der Gewährleistungsdauer gegen Durchrostung:	_____ Jahre					
04		Ersatzteilkhaltung Auf- und Ausbau mind. 15 Jahre (ab Auslieferung)	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Ersatzteilkhaltung in Jahren:	_____ Jahre					
06		Aufbau und Feuerlöschkreiselpumpe müssen vom gleichen Hersteller produziert werden	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Löschwasserbehälter mind. 10.000 l, Löschwassermengen von 10.500l oder 11.000 l sind anzustreben	_____ €	Ja	Nein	X		
08		LED-Seitenmarkierungsleuchten Farbe Gelb links und rechts am Fahrzeug gemäß StVZO	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Am Fahrzeugheck integrierte Schlussleuchten in LED	_____ €	Ja	Nein	X		
10		LED Kennzeichenbeleuchtung am Fahrzeugheck in LED	_____ €	Ja	Nein	X		
11		Schmutzfänger an der Vorderachse und an der Hinterachse mit Sprühnebelunterdrückung	_____ €	Ja	Nein	X		
12	2	Schäkel am Fahrzeugheck einschließlich Zugösen bzw. Halterungen	_____ €	Ja	Nein	X		
13		Auspuffrohr möglichst seitlich links oder rechts nach schräg unten geführt; inkl. Montage Abgasschlauchbefestigung am Aufbau (Magnethalter, wird beige gestellt) Befestigung nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X		
14		Druckluftanschluss manuell kuppelbar; vorne links am Fahrzeug im Fahrerbereich: der Anschluss ist so zu installieren, dass ein berühren des Anschlusses beim Aufsteigen des Fahrers mit dem Fuß (Schuhwerk) vermieden wird	_____ €	Ja	Nein		X	
15		spannungsfreie Lagerung des Aufbaus auf dem Fahrgestell, keine Materialüberbeanspruchung des Aufbaus im Fahrbetrieb; Dokumentation der Einhaltung der Aufbau Richtlinien des Fahrgestellherstellers in der Ablieferungsinspektion durch den Fahrgestellhersteller oder eine autorisierte Vertragswerkstatt	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Rubrik 03		Geräteraum				
01	Geräteräume: • G1 - fahrerseitig vorn • G2 - beifahrerseitig vorn • G3 - fahrerseitig hinten • G4 - beifahrerseitig hinten • GR - heckseitig	_____ €	Ja	Nein	X	
02	Kofferaufbau 3-teilig (mit 2 Rollläden je Seite) in Aluminium-Paneel-Bauweise oder vergleichbar, geschraubt, Inneneinbau horizontal und vertikal verstellbar (System ausführlich beschreiben), Lackierung RAL 3000 (keine Beklebung), hintere Kotflügel weiß	_____ €	Ja	Nein	X	
03	Geräteraum links und rechts hinter der Hinterachse tatsächlich und durchgehend tiefgezogen auf gleicher Ebene wie zwischen den Achsen, einschließlich Beleuchtung und Austrittsklappen mit 320 kg belastbar, Klappen mit Kantenschutz und rutschsicherem Belag (mind. R11)	_____ €	Ja	Nein	X	
04	G1 und G2 jeweils mit einer Austrittsklappe (Lastaufnahme mind. 320 kg) Trittfläche mit einer/m verschleißfesten Antirutschbeschichtung/-belag (mind. R 11)	_____ €	Ja	Nein	X	
05	Drehstangenverschluss (anstelle Doppelhandgriff) für alle Rollläden mit geschützt in der Führungsleiste liegender Arretierung mit Schließzylinder für jeden Rollladen, gleichschließend, komplett eingebaut	_____ €	Ja	Nein	X	
06	im Aufbau sind alle Kanten sorgfältig abzurunden, Stoßfugen sind dauerhaft abzudichten, alle Schwenk- und Drehfächer, Schubfächer, Teleskopauszüge usw. sind so zu gestalten, dass sie erhöhten schweren Anforderungen entsprechen	_____ €	Ja	Nein	X	
07	Alle Geräteräume sowie die einzelnen Lagerungen sind zu beschriften; die Beschriftung hat so zu erfolgen, dass sie vom AG in geeigneter Weise ergänzt oder verändert werden können	_____ €	Ja	Nein	X	
08	für die Beladung sind herausnehmbare Container (vorzugsweise aus Aluminium) mit Entnahmestopp in Aluminium- oder Edelstahlschienenführung zu verwenden	_____ €	Ja	Nein	X	
09	"Geräte oder in Kästen gelagerte Ausrüstung sind entsprechend dem Diagramm der aktuellen DIN EN 1846-2 Anhang D zu lagern und mit geeigneten Entnahmehilfen zu versehen, ab 25 kg auf Auszug	_____ €	Ja	Nein	X	
10	Schiebeelement für Räumgeräte in G1 anstelle der serienmäßigen starren Lagerung	_____ €	Ja	Nein	X	
11	universelle PA-Lagerung für zwei Geräte Pos. 3.2.1: • auf Teleskopauszug im G2 • gedämpft absenkbar • das Anlegen der PA-Geräte ist von der Standfläche des Fahrzeuges aus möglich	_____ €	Ja	Nein	X	
12	Lagerung für Faltbehälter: • zur Aufnahme des Faltbehälters (Pos. 3.4.33) in G1/G2 inkl. Zubehör • Volumen mind. 10 % größer als das vom Hersteller angegebene Packmaß	_____ €	Ja	Nein	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

13		Lagerung für 1x BB-CBC-Verteiler und 1x BB-CBC-Verteiler mit angekuppeltem B-Druckschlauch im G3 und G4 Traversenkasten	_____ €	Ja	Nein	X		
14		Hygieneboard ausziehbar mit Seifenspender, Papiertuchspender und Sammelkorb, Handschrubber mit Schlauch sowie einer Druckluftpistole (Material Edelstahl, keine Plastikausführung) für BS Grobreinigung mit PUSH Ausfahrmechanismus	_____ €	Ja	Nein	X		
15		Lagerungen und Halterungen für die Beladung entsprechend Los 3 (FTA nach EN 14043) in den Geräteräumen, Hochwertige Ausführung, Für FTA die im Leistungsverzeichnis aufgeführt ist oder beige stellt werden, Lagerung von schwerer Ausstattung im unteren Bereich, Hochwertige Ausführung - möglichst in Teleskopauszügen oder klappbaren Kisten	_____ €	Ja	Nein	X		
16		Leerfach für 1 Kiste Wasser (Musterkiste wird bereitgestellt)	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 04 Feuerlöschkreiselpumpe (FPN)								
01		Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10-2000, einstufig, insgesamt 4 B-Druckabgänge (2 an jeder Seite außerhalb des Aufbaus), (Fabrikat und Ausführung der Pumpe genau beschreiben, Leistungsdiagramm der Pumpe beifügen)	_____ €	Ja	Nein	X		
02		Saugeingang Gr. A mit Schwenklappe mit optischer Anzeige	_____ €	Ja	Nein	X		
03		Druckverteiler mit Niederschraubventilen in optimierter Bauhöhe im GR (Bedienung auf gleicher Höhe wie die Schwenklappe)	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Heckseitiges Pumpen-Bedien- und Kontrolltableau, breit, weschwenkbar, CANBUS, mit Analoganzeigen für Manometer und Mano-Vakuummeter sowie Luft; Wassertankanzeige als Balkenanzeige mit Leuchtdioden dargestellt, Tastatur (z.B. Folientastatur) mit großen, handschuhgerechten Tastern und optischer Rückmeldung, modularer und ergonomischer Aufbau der Bedientafel, gleiche Nutzer- und Bedienlogik an Pumpen-, Lichtmast- und Fahrerhaus-Bedieneinheit, Warnung bei Betriebszuständen "Batteriespannung", „Überhitzung des Motors“ und "niedriger Kraftstofftank", keine Verwendung von Menüstrukturen, möglichst ohne Touch-Display	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Anordnung der Bedienelemente unter Berücksichtigung der DFV-AK Technik-Empfehlungen	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Schutzart IP 65 für das Bedien- und Kontrolltableau	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Kurzbedienungsanleitungen, angebracht im Bereich der Heckpumpe, herausziehbar aus einer Halterung	_____ €	Ja	Nein	X		
08		eingebauter Fehlerspeicher im Bedien- und Kontrolltableau	_____ €	Ja	Nein	X		
09		Druckentlastung für die 4 B-Druckabgangsleitungen über Rückschlagventile in den Blindkupplungen	_____ €	Ja	Nein	X		
10		Füllanlage für Löschwassertank, Kugelhahn pneumatisch bedienbar	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

11		Kugelhahn am Saugeingang, für Belüftung der Saugleitung	_____ €	Ja	Nein	X		
12		Drehzahlmesser, elektrisch, für die Feuerlöschkreiselpumpe	_____ €	Ja	Nein	X		
13		Automatische Pumpendruckregulierung, unabhängig vom zuvor eingestellten Druck ist beim Einschalten ein Ausgangsdruck von 6 bar anzufahren, mittels Drehregler ist der Druck von 4 - 16 bar einstellbar zu gestalten, Anzeige des Drucks mittels LED	_____ €	Ja	Nein	X		
14		Farbleitmarkierung: "Wasser" (rot-grün) an den Anschlüssen	_____ €	Ja	Nein	X		
15		Saugeingang A mit Handrad und Schwenklappe ausgeführt, zum Wechseln von Tankbetrieb auf Saugbetrieb ohne Unterbrechung der Wasserförderung (Ausführung beschreiben)	_____ €	Ja	Nein	X		
16		Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe im G4, an Schnellangriffshassel (Pos.3.4.5)	_____ €	Ja	Nein	X		
17		Automatische Nebenantriebschaltung - Einschalten der Pumpe vom Heck-Bedienstand, elektrisch	_____ €	Ja	Nein	X		
18		Pump and Roll: <ul style="list-style-type: none"> • Förderleistung mind. 1.600 l/min bei 6 bar • für Geschwindigkeiten ≤ 20 km/h • mechanischer Antrieb der FPN über Nebenantrieb des Fahrzeugmotors (nicht separat elektrisch betrieben) • schaltbar im FR, Drehzahlregelung des Antriebsmotors nur vom Fahrerbedienstand aus möglich • mind. für Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe (Pos.3.4.5), Dachwerfer (Pos. 3.4.34), Bodensprühdosen an Fahrzeugfront, 2 D-Abgänge Fahrzeugfront, sowie D Abgang FR Dach Lucke 	_____ €	Ja	Nein	X		
19		automatische Füllstandsregulierung für den Löschwasserbehälter	_____ €	Ja	Nein	X		
20		Schnellangriffshassel, leichte Ausführung mit Bremse und Schlauchfenster, geeignet zur Aufnahme eines formstabilen Druckschlauches sowie elektrischer Antrieb für Schnellangriffshassel mit Fußschalter, Notbetrieb über Kurbel	_____ €	Ja	Nein	X		
21		abnehmbarer Dachwerfer: (Pos. 3.4.34) <ul style="list-style-type: none"> • manuell bedienbar • Mehrzweckdüse, regelbarer Durchflussmengenbereich von mind. 400 l/min bis zu einem maximalen Volumenstrom von 3.000 l/min bei 10 bar (Wasser) • Durchflussmenge, Strahlform, vertikale und horizontale Bewegung regulier-/verstell- Sperrbar • klappbar • Werfer abnehmbar, zur Verwendung als mobilen Werfer mittels separaten Traggestell, Lagerung auf dem Dach • bei Verlassen der Ablageposition: optische und akustische Signalisierung im FR • maximal gestalteter Schwenkbereich, horizontal 360°, vertikal mind. -30° bis mind. +70° • Anordnung: mittig und möglichst weit vorne auf dem Aufbaudach • Durchflussmenge 400/800/1.200/1.600/2.400 und 3.000 l/min einstellbar • Mindestwurfweite bei Nenndurchflussrate, Nenndruck, Wasser und Vollstrahl 75 m 	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

		<ul style="list-style-type: none"> • Veränderbarkeit Sprühbild • Standfläche mind. 400 x 500 mm • Absturzsicherung für den Bediener mittels klappbarem Geländer 					
22		<p>Löschwasserbehälter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mind. 10.000 l nutzbarer Inhalt, bei Übergabe gefüllt • aus Polyethylen PE oder glasfaserverstärktem Kunststoff GFK • Schwallwände • Mannlochdeckel mit Regenwasserentwässerung • Überlaufrohr • Überfüllungsschutz • neben den erforderlichen Anschlüssen zur FPN ist an der tiefsten Stelle ein Ablasshahn zu installieren, der leicht zu bedienen und dessen Wirkung (Schaltstellung) eindeutig und überprüfbar ist • optische LED-Füllstandsanzeige am GR und seitlich links und rechts am Aufbau je eine Außen-Wassertankanzeige (4 x grün und 1 x rot) in LED Technik installiert. Aus Zulassungsgründen erfolgt eine Funktionsverriegelung über die Nebenantriebskontrolle. • Zugang für erforderliche Reinigungsarbeiten • langsam schließende Tankfülleinrichtung 	_____ €	Ja	Nein	X	
23		<p>Füllleitungen: 1 x Leitung mit je 2 x B - Fest- und Blindkupplung, zum Befüllen über Hydranten, absperrbar, Die Füllleitungen erfüllen die Forderung nach DVGW W405 B1 mit freiem Auslauf nach DIN EN 14502-2 1 x Manometer in der Hydrantenfülleitung</p>					
24		<p>Überlauf: 2 x Leitung mit Überdruckventil, bis zur Unterseite des Fahrgestells verlängert. 1 x Be- und Entlüftungseinrichtung</p>					
25		<p>Schaummittelbehälter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 500 l nutzbarer Inhalt, bei Übergabe gefüllt mit Sthamex F-15 • fest verbaut aus GFK, korrosionsbeständig • auch während des Schaummitteleinsatzes muss ein Befüllen von der Standfläche des Fahrzeugs aus möglich sein • fest verbaute Schaummittelpumpe für ein kontinuierliches Befüllen des Schaummittelbehälters von der Standfläche des Fahrzeugs aus, der Mindestförderstrom ist der Schaummittelart und dem größten eingebauten Verbraucher anzupassen • Schaummittelentnahmeanschluss Storz D, je 2 x D-Anschlüssen links und rechts in der Nähe der rechten B-Abgänge • ständig mit dem Schaummitteln in Berührung stehende Rohrleitungen und Armaturen müssen gegen handelsübliche Schaummittel korrosionsgeschützt sein <p>Überlauf: 2 x Leitung NW 40, bis zur Unterseite des Fahrgestells verlängert. 2 x Be- und Entlüftungseinrichtung</p>	_____ €	Ja	Nein	X	
26		<p>Aktiver thermischer Überhitzungsschutz der FPN bei Unterbrechung der Wasserabgabe, sowie mit zusätzlichem akustischem Warnsignal</p>	_____ €	Ja	Nein	X	
Rubrik 05 Dach							
01		Alu-Aufstiegleiter mit ergonomischer Neigung für besseren Aufstieg	_____ €	Ja	Nein	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

02		begehbar, Lauffläche mit verschleißfester Antirutschbeschichtung (mind. R11)	_____ €	Ja	Nein	X		
03		LED-Beleuchtung der Bewegungsflächen auf dem Dach sowie in den Dachkästen, Schaltung über Geräteraumbeleuchtung und Dachaufstiegsleiter	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Revisionsöffnung für die Löschmitteltanks	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Dachlagerungen und Tankanbauteile sind rechts und links anzuordnen und dürfen den begehbaren Teil des Daches nicht behindern	_____ €	Ja	Nein	X		
06	2	Aluminiumdachkasten DK: • flache Bauform • Montage beifahrerseitig auf dem Aufbaudach • inkl. Deckel und Gasdruckfederunterstützung	_____ €	Ja	Nein	X		
07		Lagerung für die 2-teilige Steckleiter: • Montage fahrerseitig auf dem Aufbaudach	_____ €	Ja	Nein	X		
08	2	Lagerung Saugschläuche: • für je zwei gekuppelte Feuerlöschschläuche A – 110 – 1500 – K • mit einmal angekuppeltem Saugkorb • Entnahme vom Heck aus mit unterstützender Ablaufrolle	_____ €	Ja	Nein	X		
09	2	Klappbare Geländer als Absturzsicherung beim Einsatz des Dachwerfers	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 06 Stromversorgung								
01		Lieferung und Montage einer 230 Volt und Druckluftfremdeinspeisung zum Puffern der Bremsanlage. Fabrikat Rettbox Air oder gleichwertig	_____ €	Ja	Nein	X		
02		sämtliche Ladehalterungen dürfen nur bei externer Einspeisung oder bei laufenden Motor funktionieren	_____ €	Ja	Nein	X		
03	2	Einspeisekabel passend zur Position 2-06-01 mit Stecker, Länge 10 m	_____ €	Ja	Nein	X		
04		Ladeanschluss nach Normenreihe DIN 14690 und DIN EN 1846-2 (Ausgabe 05-2013) vorne links am Fahrzeug im Fahrerbereich, der Anschluss ist so zu installieren, dass ein Berühren des Anschlusses beim Aufsteigen des Fahrers mit dem Fuß (Schuhwerk) vermieden wird; ein Fehlerstromschutzschalter mit Nennfehlerstrom von höchstens 30 mA oder ein Trenntrafo ist vorzusehen	_____ €	Ja	Nein	X		
05		Kontrollanzeigen für: - alle Geräteräume, Auftritte, Klappen, Türen, den Dachkasten und den Lichtmast sowie die Aufstiegsleiter mit optischer Anzeige im FR – Füllstandsanzeige Löschwasser und Schaum - Pumpenausgangsdruck	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Spannungsüberwachungseinrichtung (Batteriewächter) für Bordnetz mit akustischem Unterspannungswarner, bei Betrieb der Ladeerhaltung von Handsprechfunkgeräten, Einsatzleuchten sowie Betrieb der Fahrzeugbeleuchtung muss die Erhaltung der Batteriestartleistung gegeben sein.	_____ €	Ja	Nein	X		
07		die elektrische Zusatzausstattung ist möglichst getrennt von der elektrischen Ausstattung des Basisfahrzeuges zu verbauen und in geeigneter Weise an die Batterien anzuschließen, außerdem als	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

		zentrale Verteilung auszulegen und über gut zugängliche und beschriftete Sicherungsautomaten abzusichern					
08		Lieferung und Montage eines an gut zugänglicher Stelle fest eingebautes Automatik-Ladegerätes 230 V mit wählbaren Ladekennlinien für die Starterbatterien, mit Temperaturüberwachung und automatischer Umschaltung auf Ladeerhaltung (ca. 2,3 V/Zelle) bei Erreichen der Ladeschlussspannung (ca. 2,42 V/Zelle), bei Erreichen einer kritischen Temperatur (ca. 55-60°C), bei Netzausfall oder bei Fehlverhalten müssen die Batterien vom Ladegerät getrennt werden, Nennladestrom mind. 10 % vom Zahlenwert der Starterbatteriekapazität zuzüglich der benötigten Ladeströme aller installierten Ladegeräte bzw. Verbraucher, Fabrikat Fritec Ladeprofi XXL oder gleichwertig für den Einsatz an kommunalen Fahrzeugen	_____ €	Ja	Nein	X	
09		Spannungswandler 24 V / 12 V, mind. 15A	_____ €	Ja	Nein	X	
10	3	Ladehalterung und Stromversorgung für Einsatzleuchte, Adalit L3000Anordnung: 3x FR zwischen Fahrer u. Beifahrersitz	_____ €	Ja	Nein	X	
11	4	Lieferung und Einbau von Ladehalterung LED-Verkehrswarngerät mit beidseitigem Lichtaustritt	_____ €	Ja	Nein	X	
12	4	Lieferung und Einbau 230 Volt Schuko Steckdosen, 2 Stück in Geräteraum G2 und 2 Stück in Geräteraum G3, Gespeist über 230 V Fremdeinspeisung	_____ €	Ja	Nein	X	
13		Batterieunterbringung: <ul style="list-style-type: none"> • von der Standfläche des Fahrzeuges zugänglich für Montage- und Prüfarbeiten, möglichst ausziehbar • säurebeständig, abgeschlossen • belüftet (Querlüftung, Lüftungsgitter/spritzwassergeschützt) 	_____ €	Ja	Nein		
14		360° Rundumblick Kamerasystem: <ul style="list-style-type: none"> • mind. 4 Kameras an allen Seiten des Fahrzeugs • einschaltbar über eingelegten Rückwärtsgang sowie bei Geradeausfahrt bis 10 ± 5 km/h (mittels separatem Schalter) • es müssen mind. die Fahrzeugbreite sowie der gesamte hinter dem Fahrzeug liegende Bereich (mind. 2 m), auch bei Nacht, erfasst werden können • eine gute Einsehbarkeit des Display für den Fahrer muss durch eine mechanische Verstelleinrichtung zur Anpassung der Displayausrichtung gewährleistet werden • 360 Grad Gesamtbild aus der Vogelperspektive • erfüllen der Funktion eines Abbiege-Assistenten Verbau des Display am Dachhimmel, im Bereich Sonnenblenden	_____ €	Ja	Nein		
15		Anschluss und Verbau Netzladegerät aus Position 3.7.7	_____ €	Ja	Nein	X	
Rubrik 07 Beleuchtung, Optische und akustische Warneinrichtungen							
01		Digitale Kontrollanzeige auch bei einzelnen geöffneten Geräteräumen oder Türen, Anzeige im Fahrerhaus über LCD-Farbdisplay	_____ €	Ja	Nein	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

02	2	Runde LED-Kennleuchten, Fabrikat Hänsch oder vergleichbar, Farbe Blau	_____ €	Ja	Nein	X		
03	2	LED-Kennleuchten an der Fahrerhausfront, Fabrikat Hänsch oder gleichwertig, Farbe Blau	_____ €	Ja	Nein	X		
04	2	Astabweiser über RKL u. Signalanlage	_____ €	Ja	Nein	X		
05	2	LED-Kennleuchten an Fahrzeugheck und, wenn möglich an den Fahrzeugseiten mit integrierter 360 Grad Signalanlage optisch blau Fabrikat Hänsch oder gleichwertig, Farbe Blau	_____ €	Ja	Nein	X		
06		Akustische Warnanlage Fabrikat Martin mit vier Schallbechern, inkl. Schneeschutz, vorzugsweise über Druckluftsystem Fahrgestell versorgt auf dem Fahrzeugdach montiert	_____ €	Ja	Nein	X		
07	1	Fußtaster für Martinhornanlage auf Fahrerseite, Schaltung in Absprache mit dem Auftraggeber	_____ €	Ja	Nein	X		
08		Akustische Rückfahrwarneinrichtung, abschalt- und reduzierbar, Schalter als Originalelement vorsehen	_____ €	Ja	Nein	X		
09	2	Jumbo Horn auf dem Fahrerhausdach, Größtmögliche Ausführung mit Schneekappen	_____ €	Ja	Nein	X		
10		Heckwarneinrichtung mit mind. 6 Stück LED-Kennleuchten, Schaltbar im Fahrerraum und Pumpenbedienstand bis 10km/h, Farbe Gelb	_____ €	Ja	Nein	X		
11		Pneumatischer Lichtmast mit Kabelfernbedienung	_____ €	Ja	Nein	X		
12		Lichtmast-Stromversorgungsleitung 24 V bei LED-Leuchten, betriebsbereit verkabelt zur Fahrgestell-Lichtmaschine, mit automatischer Anlaufsteuerung der Lichtmaschine	_____ €	Ja	Nein	X		
13		Lampenbrücke mit mind. 6 LED-Scheinwerfern (2xNah-,4xWeitfeld), mind. 6 x 42 Watt	_____ €	Ja	Nein	X		
14		akustisches Signal für Lichtmast bei ausgefahrenem Lichtmast und gelöster Handbremse, abschaltbar durch separaten Schalter	_____ €	Ja	Nein	X		
15		Funktionen am Handbedienteil: Ausfahren, Drehen/Neigen (jede Lampenbrückenseite einzeln); Licht ein/aus; Fahren in Parkstellung;	_____ €	Ja	Nein	X		
16		Kombinierte, blendfreie LED-Umfeld- und Geräteraumbeleuchtung geschaltet über Standlicht und Zuschalten beim Öffnen der Klappen und Rollläden automatisch, eine gleichmäßige Ausleuchtung aller Ebenen muss gewährleistet sein, mind. 3 LED Stränge, min. 1150mm lang	_____ €	Ja	Nein	X		
17		Blendfreie aufgesetzte Umfeldbeleuchtung, inkl. je 2 Front + Heckscheinwerfer, schaltbar vom FR und GR, auch während der Fahrt bis 15 km/h, automatisch zuschalten bei Einlegen Rückwärtsgang und bis 15km/h	_____ €	Ja	Nein	X		
18		LED-Markierungsleuchten an den Kabinenseiten	_____ €	Ja	Nein	X		
19		3-Kammerleuchten heckseitig oben in LED	_____ €	Ja	Nein	X		
20		2. Arbeitsscheinwerfer auf dem FR	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

21		2. Rückfahrscheinwerfer	_____ €	Ja	Nein	X		
22		2. Nebelschlussleuchte	_____ €	Ja	Nein	X		
23		Bordwandblinkleuchten LED für 2 Klappen, anstelle Strahler	_____ €	Ja	Nein	X		
24		Martin-Horn, wie auch die Rundumkennleuchten sollen unmittelbar in der Nähe des Lenkrades und somit leicht durch den Fahrer des Fahrzeuges erreichbar sein	_____ €	Ja	Nein	X		
25		Umfeldbeleuchtung für FR Türen	_____ €	Ja	Nein	X		
26		Blendfreie Ausleuchtung des Daches bei Nutzung des Dachwerfers, extra schaltbar	_____ €	Ja	Nein	X		
27		blendfreie LED-Innenbeleuchtung für Aluminiumdachkasten	_____ €	Ja	Nein	X		
Rubrik 08		Funk- und Kommunikationstechnik						
01	3	Verbau und Anschluss von KFZ-Ladeschale Sepura SC 20, Beistellung durch Kunden, Montageort im Fahrerhaus nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X		
02	3	Verbau und Anschluss HRT Trägerplatte zur Aufnahme Ladeschale Sepura SC 20 mit Halterung für Handsprechmikrofon Sepura OptiVo von Fa. SEEGER Maschinen- und Metallbau, Montageort nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X		
03	1	Verbau und Anschluss MRT Tetra SRG 3900 (Beistellung Kunde), im FR zentral an der Heckwand in einem Installationskasten mit guter Erreichbarkeit insbesondere für Montage und Demontage, Schnittstellenprogrammierung und Update-Leistung des MRT, der Einbau muss durch eine für den Einbau zertifizierte Firma erfolgen, eine Kompaktlösung ist angedacht: <ul style="list-style-type: none"> • Montageplatte • S/E-Gerät • Spannungswandler • Entstörfilter • Tiefenentladungsschutz (siehe Pos 3.7.9) • abfallverzögertes Zeitrelais • 7-fach-Sicherungsleiste für Ladehalterungen HRT • Kabel • Abdeckformplatte 	_____ €	Ja	Nein	X		
04	2	Verbau und Anschluss Sepura HBC 3, Montageort nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X		
05	1	Lieferung, Verbau und Anschluss regelbarer Lautsprecher für Tetra, verbaut zur Heckbesprechung (nach Absprache) im GR	_____ €	Ja	Nein	X		
06	1	Lieferung und Anschluss eines Funkbedienung / Navigationsgerätes und Bedienung MRT zur Steuerung des SRG 3900, Lardis One oder vergleichbar, nach Absprache Verbau mit Gerätehalter Bundle im Bereich Armaturenbrett oder nach Absprache	_____ €	Ja	Nein			
07	1	Lieferung, Verbau und Anschluss regelbarer Lautsprecher für Tetra, verbaut im Dachhimmel (nach Absprache) im FR	_____ €	Ja	Nein	X		
08	1	Lieferung, Verbau und Anschluss eines Grünleuchtender Funkhauptschalter mit Zeitverzögerungsrelais, sowie einer Unterspannungsanzeige in rot	_____ €	Ja	Nein	X		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

		Montageort nach Absprache					
09	1	Lieferung, Verbau und Anschluss eines Hauptschalters (Vorzugsweise auf Funkhauptschalter geklemmt) für das Navigationsgerätes, zur Gewährleistung der Programmierung des SRG 3900 über Pei Schnittstelle, Montageort nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X	
10	1	Verbau und Anschluss Externer Simkartenleser (Beistellung Kunde) in Abstimmung mit AG, geschützt gegen mechanische Beschädigungen und gut erreichbar im bzw. am Installationskasten-Gehäuse	_____ €	Ja	Nein	X	
11	1	Lieferung, Verbau und Anschluss eines Programmieranschluss SRG 3900 neben Simkartenleser, darstellbar über CIB Box oder vergleichbar Montageort nach Absprache	_____ €	Ja	Nein	X	
12		Lieferung und Verbau Digital-Antennen-System Tetra/GPS für SRG 3900 nach Wahl Aufbauhersteller	_____ €	Ja	Nein	X	
13	1	Lieferung, Verbau und Anschluss sonstiger Verbindungskabel und Zubehörteile "Funkanlage/Funkbedienung/Navigation/Rückfahrkamera"	_____ €	Ja	Nein	X	
14	1	Spannungswandler 24/12 V, mind. 15 A galvanisch getrennt. Für den Anschluss von 12V Geräten	_____ €	Ja	Nein	X	
15	1	Batteriewächter zum kontrollierten Abschalten der Nebenverbraucher akustisch.	_____ €	Ja	Nein	X	
16		der störungsfreie Parallelbetrieb der funktechnischen Einrichtungen ist zu gewährleisten und die Antennenabstände dementsprechend maximal auszuführen	_____ €	Ja	Nein	X	
Rubrik 09 Farbgebung, Beklebung und Korrosionsschutz							
01		Aufbau und Fahrzeug in RAL 3000	_____ €	Ja	Nein	X	
02		Stoßstange des Fahrgestells bleibt Original und wird in der vom Fahrgestellhersteller gelieferten Ausführung verwendet.	_____ €	Ja	Nein	X	
03		Aluminium Rollläden in Anthrazit RAL 7016 lackiert	_____ €	Ja	Nein	X	
04		Unterfahrschutz Anthrazit RAL 7016	_____ €	Ja	Nein	X	
05		Beschriftung auf Fahrer- und Beifahrertür, einschließlich Anbringung der beigeestellten Klebewappen	_____ €	Ja	Nein	X	
06		Aufschrift „FEUERWEHR“ unterhalb der Windschutzscheibe Farbe Weiß reflektierend in Abstimmung mit dem Auftraggeber	_____ €	Ja	Nein	X	
07		Konturmarkierung seitlich an den Podiumskanten, Relexite VC 104R000001 gelb	_____ €	Ja	Nein	X	
08		Konturmarkierung seitlich an den Außenseiten und seitlich an allen vorhandenen Leiterteilen. Relexite VC 104R000001 gelb, Folienbreite 51 mm	_____ €	Ja	Nein	X	
09		Design Beklebung nach Vorgabe des Auftraggebers (ähnlich beigefügter Vorlage des Auftraggebers)	_____ €	Ja	Nein	X	
10		Aufschrift gemäß Designrichtlinie aus Ausschreibungsunterlagen seitlich links und rechts auf den Rollläden	_____ €	Ja	Nein	X	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Rubrik 11		Schulung, Lehrgänge und Unterrichtung, Service					
01		Übernachtungs- und Reisekosten für 6 Teilnehmer, zu allen notwendigen Besprechungen im Herstellerwerk und am Ort der Abholung/Einweisung	_____ €	Ja	Nein	X	
02		Schulung für 3 Gerätewarte im Herstellerwerk 3 Tage mit Übernachtungskosten. Terminvereinbarung mit dem Auftraggeber bei Abholung	_____ €	Ja	Nein	X	
03		Eine ausführliche Deutsche Bedienungsanleitung in einem stabilen DIN A4 Ordner (und in digitaler Form auf USB-Stick) sind bei Übergabe beizustellen, Der Ordner ist zu beschriften, klar zu gliedern und mit einem Inhaltsverzeichnis zu versehen	_____ €	Ja	Nein	X	
04		Erstellen einer Energiebilanz nach DIN SPEC 14507-2 Anhang C, Es muss der reibungslose Betrieb aller Abnehmer im Stand (Motorbetrieb im Standgas) sichergestellt sein, Übergabe spätestens bei Auslieferung	_____ €	Ja	Nein	X	
05		Erstellen einer Gewichtsbilanz für das Fahrzeug in voll ausgebautem und voll besetztem Fahrzeug sowie der Beladung gem. DIN SPEC 14507-2 sowie den in Los 2 (Aufbau) und Los 3 (Beladung) benannten Ausrüstungsgegenständen, Das Personengewicht wird auf 90 kg festgesetzt, eine erste Gewichtsbilanz muss mit dem Angebot vorgelegt werden	_____ €	Ja	Nein	X	
06		Ein vollumfänglicher Wartungsvertrag, inkl. ständiger Schulungen, Softwareupdates, alle Verschleiß- und Ersatzteile (bei einem Ausfall durch Unfallschäden Ersatz Einsatzfahrzeug zu besonders günstigen Konditionen) ist anzubieten		Ja	Nein	X	
07		Der Service für die FPN muss 24/7 am Standort des Fahrzeuges gewährleistet sein		Ja	Nein	X	
08		Ist der Service am Standort gewährleistet	PLZ, Ort _____	Ja	Nein	X	
		Angabe nächstliegende Kundendienststation für den Feuerwehraufbau in Deutschland	_____				
		Kosten für die erste Überprüfung des GTLF nach GUV am Standort des Fahrzeuges.	_____ €			X	
		Preis für vorstehenden Feuerwehraufbau: (ohne Mehrwertsteuer)	_____ €				
		Mehrwertsteuer: (derzeit 19%)	_____ €				
		Gesamtpreis für vorstehenden Feuerwehraufbau: (mit Mehrwertsteuer)	_____ €				
Ort: _____ Datum: _____ Unterschriften							

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Optionale Ausstattungen gegen Mehrpreis - muss zwingend mit Angeboten oder bei nicht Abgabe begründet werden									
Rubrik 12		Optionale Ausstattung gegen Mehrpreis							
10		Dachlucke zum Einsatz eines Handgeführten D Strahlrohres, Rutschfester Auftritt, möglicherweise über geklappten Beifahrersitz, D Abgang im Dachbereich FR, über Pump and Roll nutzbar, Einspeisung und Überwachung über Bedienteil im FR und GR, inkl. Lagerung auf Dach	_____ €	Ja	Nein				
20		Heckklappe mit integriertem Rollo	_____ €	Ja	Nein				
30		LED Kreuzungsblitzer in der Fahrzeugfront	_____ €	Ja	Nein				
40		Steckleiterhalterung manuell abrollbar - Steckleiter vom Boden aus entnehmbar, der Halter muss ohne Um- und Ansteckvorgänge benutzt bar sein (Ausführung auf Anlage beschreiben), inkl. Befestigung gekuppelter Saugleitung.	_____ €	Ja	Nein				
50		Dachkastenlagerung manuell abrollbar – Inhalt der Dachkastenbelastung vom Boden aus entnehmbar, der Halter muss ohne Um- und Ansteckvorgänge benutzt bar sein (Ausführung auf Anlage beschreiben) mit Halter Sauglängen aus Gitterrohr.	_____ €	Ja	Nein				
60		Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10-3000, einstufig, insgesamt 4 B-Druckabgänge (2 an jeder Seite außerhalb des Aufbaus), (Fabrikat und Ausführung der Pumpe genau beschreiben, Leistungsdiagramm der Pumpe beifügen)	_____ €	Ja	Nein				
61	2	Saugeingang Gr. A mit Schwenklappe mit optischer Anzeige	_____ €	Ja	Nein				
70		Integriertes BOS-Funkbedien- und Navigations-System zum Anschluss an ein BOS-TETRA Funkgerät: Die Darstellung und Bedienung des BOS-Funkbedien- und Navigations-Systems erfolgt über den Touchmonitor des fahrzeugeigenen Multimedia-Navigations-Systems, die Umschaltung erfolgt über einen separaten Taster, der sich an einem vom Auftraggeber benannten Ort flexibel montieren lassen muss. Das BOS-System muss dabei unabhängig von den Betriebssystemen des Fahrzeuges lauffähig seien. Die Lieferung aller für den Betrieb notwendigen Komponenten muss einbaufertig erfolgen. Zum Betrieb an einem TETRA-BOS-Funkgerät des Typs: SRG 3900 Mit abgesetzter programmierschnittstelle ohne Ausbau des Gerätes Typ: LARDIS:ONE DS oder vergleichbar	_____ €	Ja	Nein				

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

LOS 3 - Leistungsbeschreibung für die feuerwehrtechnische Beladung des nach Los 0-2 beschriebenen GTLF

Hinweis: Die in diesem Leistungsverzeichnis geforderte Einhaltung nationaler DIN-Normen wird dann als erfüllt betrachtet, wenn nachweislich Lieferungen und Leistungen gleichwertiger Art erbracht werden. Die Vergleichbarkeit ist vom Bieter nachzuweisen.

Lfd.Nr.	Menge	Artikel / Gegenstände / Leistungen	Bemerkungen und Einzelpreis in Euro	Gesamtpreis in Euro
---------	-------	------------------------------------	---	------------------------

3.1.0		Lieferung der nachfolgend beschriebenen feuerwehrtechnischen Beladung zum Aufbauhersteller (Los 2), Teilbestellungen sind möglich und vom Auftragnehmer zu akzeptieren		
3.1.1	1	Dokumentenmappe: <ul style="list-style-type: none"> • Farbe Rot • passend für DIN A4 • integriertes Klemmbrett auf der Vorderseite • Klarsichtaufbewahrung auf der Rückseite • mit Tablet-Aufbewahrung • aus Polyestergewebe mit PVC-Beschichtung Leitfabrikat: PAX Fahrtenbuch - Multiorganizer Tablet oder gleichwertiger Art		

Schutzbekleidung und Schutzgerät

3.2.0	3	Warnweste Feuerwehr	Beistellung	
3.2.1	2	Pressluftatmer MSA Auer Airmaxx (Composit)	Beistellung	
3.2.2	3	Atemanschluss, Fabrikat Ultra Elite, Normaldruck, mit Gummibebänderung	Beistellung	
3.2.3	3	Kombinationsfilter A2B2E2K2 -P3, Normaldruck	Beistellung	
3.2.4	3	Partikelfilternde Halbmasken FFP2	Beistellung	
3.2.5	3	Schutzbrille, dicht am Auge schließend, tragbar in Kombination mit dem Feuerwehrhelm, auch für Brillenträger geeignet	Beistellung	

Löschgerät

3.3.0	2	Feuerlöscher DIN EN 3, 55 A/233 B (ABC) als Aufladelöcher mit innenliegender Druckgasflasche, mit Kfz-Halterung, Feuerlöscher der Firmen Gloria oder Minimax können angeboten werden		
3.3.1	2	Tragbarer Feuerlöscher mit 5 kg Kohlendioxid und einer Leistungsklasse min. 89 B, mit Kfz-Halterung		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

3.3.2	2	Tragbarer 6kg Metallbrand Feuerlöscher mit Kfz-Halterung		
3.3.3	1	Zumischer, tragbar mit B Storz Kupplung , Zumischraten 0,1%, 0,2%, 0,5%, 1%, 2%, 3%, 4%, 5%, 6%		
3.3.4	1	Ansaugschlauch DN 20 - 1.500mm Länge; möglichst längliche Lagerung, nicht gerollt, 1x D-Storzkupplung		
3.3.5	2	Ansaugschlauch DN 20 - 1.500mm Länge; möglichst längliche Lagerung, nicht gerollt, 2x D-Storzkupplung		
3.3.6	1	Zumischer, tragbar mit B Storz Kupplung, Z4	Beistellung	
3.3.7	1	Zumischer, tragbar mit B Storz Kupplung, Z8	Beistellung	
3.3.8	1	Schaumstrahlrohr S 8	Beistellung	
3.3.9	1	Kombinations- Schaumstrahlrohr S 4/M 4, mit Druckmanometer	Beistellung	
3.3.10	1	Netzwasserkartuschen System	Beistellung	
3.3.11	2	Feuerpatsche mit Stiel 2,4m	Beistellung	
3.3.12	4	Löschrucksack 20l mit Befüllsystem, Ermak oder vergleichbar		
3.3.13	2	Set Waldbrandrucksack D gefüllt liefern mit: 1 Verteiler C-DCD, 2 Hohlstrahlrohre ohne Griff, 4 Druckschläuche weiß, D25, 15m, 12 Halbmasken FFP3, 6 dichtschießende Schutzbrillen, 2 Übergangsstücke C-D, Rucksack rescue tec Forest oder vergleichbar mit Schultergurt		

Schläuche, Armaturen, Zubehör

3.4.0	2	Druckschlauch B 75- 5 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe rot	Beistellung	
3.4.1	6	Druckschlauch C 42- 15 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe neongelb, beidseitig mit Aufschrift „Feuerwehr Hermsdorf“		
3.4.2	6	Druckschlauch B 75- 20 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe weiß, beidseitig mit Aufschrift „Feuerwehr Hermsdorf“		
3.4.3	4	Druckschlauch D 25- 15 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe weiß, beidseitig mit Aufschrift „Feuerwehr Hermsdorf“		
3.4.4	2	Druckschlauch D 25- 5 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe weiß, beidseitig mit Aufschrift „Feuerwehr Hermsdorf“		
3.4.5	1	Feuerlöschschlauch I-A-1-33-20-30 (50 m formstabiler Druckschlauch DN 33) mit Druckkupplung DIN 14330-C-DN 33 Farbe schwarz		
3.4.6	4	Feuerlöschschlauch A-110-1500-K (Saugschlauch)	Beistellung	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

3.4.7	1	Saugschutzkorb A (Draht)	Beistellung	
3.4.8	1	Saugkorb A	Beistellung	
3.4.9	1	Standrohr 2B mit integrierten Rückflussverhinderern, Belüftungsventilen und Niederschraubventilen		
3.4.10	1	Verteiler B - CBC mit Übergangsstück BC an einer Kette nach DIN 14345	Beistellung	
3.4.11	1	Verteiler 2B - CBC mit Übergangsstück BC an einer Kette nach DIN 14345	Beistellung	
3.4.12	1	Sammelstück A-3B mit integriertem Rückflussverhinderer und Belüftungsventilen nach DIN 14355		
3.4.13	1	A-B Übergangsstück	Beistellung	
3.4.14	1	Übergangsstück B - C DIN 14342	Beistellung	
3.4.15	2	C-D Übergangsstück		
3.4.16	1	Schlauchabspernung Storz B	Beistellung	
3.4.17	1	Schlauchabspernung Storz C	Beistellung	
3.4.18	1	Übergang Kugel System Perrot auf Storz-Kupplung (Ø D (mm): 154 / 179 / 210) Übergang Kugel System Bauer auf Storz-Kupplung (Ø D 145 /158/ 180)		
3.4.19	3	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung C; Durchflussmenge $Q \leq 235$ l/min, Fabrikat Leader / TFT Quadrafog 235 F06 EN	Beistellung	
3.4.20	1	Stützkrümmer B SK	Beistellung	
3.4.21	1	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung B; Durchflussmenge $Q \leq 1000$ l/min, Fabrikat Leader Multiflow / TFT Quadrafog 1000 F06 oder vergleichbar		
3.4.22	3	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung D; Durchflussmenge $Q \leq 150$ l/min, Fabrikat Leader / TFT Quadrafog 150 F06 EN		
3.4.23	1	Hydroschild Storz C	Beistellung	
3.4.24	2	Mehrzweckleine mit Karabiner	Beistellung	
3.4.25	3	Schlauchbrücke REX Gummischlauchbrücke Crocodile, Typ B oder vergleichbar		
3.4.26	4	Seilschlauchhalter 1600 DIN 14828	Beistellung	
3.4.27	3	Kupplungsschlüssel ABC DIN 14822	Beistellung	
3.4.28	1	Schlüssel B (für Überflurhydrant) DIN 3223	Beistellung	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

3.4.29	1	Schlüssel C (für Unterflurhydrant)	Beistellung	
3.4.30	2	Mini Kupplungsschlüssel Unisek ABCD für Verschlüsse nach DIN 14925 und Wandhydranten		
3.4.31	1	Paar Schachthaken (mit Kette)	Beistellung	
3.4.32	2	Systemtrenner B-FW, AWG oder vergleichbar		
3.4.33	1	Faltbehälter 5000l faltbar mit Gestänge der Firma FaltSilo GmbH, inkl. Packtasche, Packmaße Behälter 200x45cm, Gestänge 1,9x1,9x1,08m, Gewicht 51 kg	Beistellung	
3.4.34	1	Tragbarer mobiler Werfer mit Stativ und Tragegestell zur Montage und Bedienung auf dem Fahrzeugdach oder für den mobilen Einsatz		
Optional 1	20	<i>Nur zum Liefern zum Auftraggeber:</i> Druckschlauch B 75- 20 - KL Leistungsstufe 2 nach DIN 14811, Farbe weiß, beidseitig mit Aufschrift „Feuerwehr Hermsdorf“		
Optional 2	1	Tragbarer Wasserwerfer, B-Storz, 3.000 L/MIN, mit Tragegestell. Leader PARTNER 2 oder vergleichbar		

Rettungsgerät

3.5.0	1	Steckleiter, 2teilig, LM, 1xA, 1xB	Beistellung	
3.5.1	2	Feuerwehroleine F - 30 - K nach DIN 14920 mit Beutel für Pressluftatmer(Pax Pa oder vergleichbar) und Trageleine nach DIN 14921	Beistellung	

Sanitäts- und Wiederbelebungsgerät

3.6.0	1	Notfallrucksack aus beschichtetem Complan-Gewebe mit farblich codierten Modultaschen, aber mit vom Auftraggeber beigestellter Ausstattung des Verbandskastens K nach DIN 14142 mit Beatmungsbeutel Volumen 1700 ml, Druckbegrenzungsventil, Maskenanschluss nach ISO-Norm und Beatmungsmasken Größe 1,3,5	Beistellung	
-------	---	---	-------------	--

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

Beleuchtungs-, Signal- und Fernmeldegerät

3.7.0	3	LED-Einsatzleuchte; Fabrikat Adalit L 3000 Power oder gleichwertig mit KFZ Ladeerhaltung	Beistellung	
3.7.1	1	Warndreieck nach StVZO (zusätzlich zur Fahrgestellausrüstung)	Los 1.1	
3.7.2	1	Warnleuchte gem. StVZO (zusätzlich zur Fahrgestellausrüstung)	Los 1.1	
3.7.3	4	Verkehrsleitkegel, voll reflektierend, etwa 750 mm hoch	Beistellung	
3.7.4	4	Verkehrswarngerät mit beidseitigem Lichtaustritt, mit Signalscheibe mit einem Durchmesser von min. 150 mm, mit Akku-Betrieb, Synchronisierbar und Kontakten für Transport-Lader, BAST-Prüfung nach: TL-Warnleuchten , Fabrikat Euroblitz oder gleichwertig		
3.7.5	1	Transportable Beleuchtungseinheit mit 4 LED-Scheinwerfern in Tragerahmen. Die Scheinwerfer sollen individuell einstellbar sein. (drehen, kippen neigen). Der Tragerahmen soll ausklappbare Standfüße sowie eine Aufnahme für Standard-Stative besitzen. Die Stromversorgung soll über einen wechselbaren Akku oder einem Netzteil möglich sein. Er sollte mit den Akkus der 28 V-Reihe der Fa. Milwaukee kompatibel sein. Die LED-Scheinwerfer sollen mind. 50 Watt / 1500 Lumen pro Scheinwerfer besitzen. Die Scheinwerfer sollen mind. zwei Schaltstufen besitzen.		
3.7.6	2	Ersatzakkus passend zu Nummer 3.7.5 28V/5Ah Lithium-Ionenakku, Gewicht max. 1 kg. pro Akku, der Akku soll mit den 28 Volt Baureihen der Fa. Milwaukee und Würth kompatibel sein		
3.7.7	1	Fahrzeugladegeräte für Akkus zu Nummer 3.7.5 12/24 V Bordladegerät mit integrierter Ladeautomatik und Ladeanzeige zur Aufnahme eines Akkus		
3.7.8	1	Anhaltestab, beleuchtet, beidseitig rot leuchtend, inkl. Batterien		
3.7.9	3	BOS Handsprechfunkgeräte Sepura mit Ladeschale und Handmikrophon	Beistellung	

Arbeitsgerät

3.8.0	1	Rundschlinge aus Polyester, Tragfähigkeit einfach direkt 4000 kg, Nutzlänge $l_1 = 4$ m; mit verschiebbarem Kantenschutz		
3.8.1	1	Rundschlinge aus Polyester, Tragfähigkeit einfach direkt 4000 kg, Nutzlänge $l_1 = 6$ m; mit verschiebbarem Kantenschutz		
3.8.2	2	Schäkel ähnlich Form Omega, Nenngröße 3, erhöhte Beanspruchung bis 100 kN (hochfeste Ausführung), verzinkt		

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

3.8.3	2	Vallfirest Waldbrand-Werkzeug Gorgui V2	Beistellung
-------	---	---	-------------

Handwerkszeug und Messgerät

3.9.0	1	Multifunktionales, aus einem Stück geschmiedetes Hebel- /Brechtwerkzeug, mit folgenden Eigenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • Länge etwa 750 mm • korrosionsfreier Stahl oder mindestens korrosionsbeständige Oberflächenbeschichtung • Bruchfestigkeit mindestens ausreichend für eine Bedienungszugkraft von 2.500 N • auf einer Stielseite Kuhfußklaue in einem Winkel von etwa 30° zum Werkzeugstiel, Klauenspalt mind. 18 mm auf größter Breite • auf der anderen Stielseite keilförmige Querschneide und gegebenenfalls Dorn in einem Winkel von 90° zueinander und jeweils 90° zum Stiel mit Schlagfläche Fabrikat: Halligantool oder gleichwertig	Beistellung
3.9.1	1	Feuerwehr Werkzeugkasten im Alu Koffer Dönges oder vergleichbar	
3.9.2	1	Axt B 2 SB - A nach DIN 7294 Fabrikat Fiskars oder vergleichbar	Beistellung
3.9.3	1	Bügelsäge 400mm	Beistellung
3.9.4	1	Bolzenschneider	Beistellung
3.9.5	1	Spaten	Beistellung
3.9.6	1	Stechschaufel	Beistellung
3.9.7	2	Dunghacke	Beistellung
3.9.8	2	Stoßbesen mit Borsten aus Elaston und einer mind. Kehrbreite von 600mm	Beistellung

Sonstiges und Sondergerät

3.10.0	1	Abschleppseil 16, zusätzlich mit rotem Warntuch 200 mm x 200 mm nach DIN 76031	
3.10.1	1	Abschleppstange VG 74057, jedoch mit Zugöse 40, abgestimmt auf die zulässige Gesamtmasse des Fahrzeuges, lackiert rot/weiß	
3.10.2	2	Unterlegkeil nach Angabe des Fahrgestellherstellers	Los 1.1
3.10.3	1	Satz Schneeketten (4 Stück) liefern: <ul style="list-style-type: none"> • 2x Vorderachse, 2x Hinterachse außen • mit Schnellmontageeinrichtung • in Tasche 	

Ausschreibung - Feuerwehr Hermsdorf: GTLF

3.10.4	1	Verbindungsleitung Druckluftbremse: • Länge 3 m • Kupplungsköpfe „Vorrat“ nach ISO 1728 (rot)		
3.10.5	1	Nothammer mit integriertem Gurtmesser mit Halterung		
3.10.6	20	Flaschen Wasser in Kasten 0,5l	Beistellung	

Lieferzeiten, Garantie

3.11.0.		Die Lieferung des Loses 3 an den Fahrzeugaufbauer hat so zu erfolgen, dass die Auslieferung des funktionsfähigen Fahrzeuges bis spätestens 31.01.2026 gewährleistet ist. Die tatsächlich mögliche Lieferzeit ist anzugeben.		
3.11.1.		Eine mindestens 24-monatige Garantiezeit wird vorausgesetzt, die tatsächlichen Garantiezeiten sind anzugeben für: feuerwehrtechnische BeladungMonate sonstige technische GeräteMonate		

NETTOSUMME Beladung
Rabatt, Preisnachlass, Bonus
19 % Mehrwertsteuer

ENDSUMME Beladung

--	--

optionale Beladung gegen Mehrpreis

--	--

Es können nur Angebote berücksichtigt werden, bei denen die abgefragten Einzelpreise und Summenangaben in diese Vordrucke eingetragen werden. Preisnachlässe wie Rabatt, Skonto und Bonus sind ebenfalls in diesem Vordruck separat auszuweisen.

Datum:	
Unterschrift:	Stempel: